

## Streichung eines Seeschiffes

Das unter Nr.54 im Register der Seeschiffe eingetragene, der Oseana Shipping AG, in Chur, gehörende Seeschiff «**Silvretta**» wird auf Verfügung des Bundesrates vom 29.November 1957 gemäss Artikel 36, Absatz 1, des Bundesgesetzes vom 23.September 1953 über die Seeschifffahrt unter der Schweizerflagge gestrichen.

Basel, den 17.Februar 1958.

3719

**Schweizerisches Seeschiffsregisteramt**

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

### Urteilspublikation

Das Landgericht Uri hat in seiner Sitzung vom 25.Februar 1958 in Sachen:  
**Rusconi Attilio**, Zürich, gegen **Paul Wipfli**, unbekanntes Aufenthaltes, die Widerspruchsklage Rusconi gutgeheissen und den Anteilsanspruch des Beklagten von 1825 Franken auf dem Bankkonto der UKB Altdorf zugunsten des Klägers freigegeben unter Kostenfolge zulasten des Beklagten.

Ein allfälliges Wiedereinsetzungsbegehren hat der Beklagte Wipfli innert 30 Tagen beim Präsidium des Landgerichtes Uri einzureichen.

*Für das Landgericht Uri,*

Der Gerichtsschreiber:

**J. Schuler**

3719

### Zweiter öffentlicher Aufruf

Herr **Jan Sterma-Arnold**, wohnhaft in Erstfeld, zurzeit unbekanntes Aufenthaltes, wird hiermit aufgefordert, Samstag, den 22.März 1958, 17.00 Uhr, vor Vermittleramt Erstfeld zu erscheinen.

Das Rechtsbegehren betreffend Scheidungsklage liegt beim Vermittleramt Erstfeld zur Einsicht auf.

Erstfeld, 27.Februar 1958.

**Vermittleramt Erstfeld**

3719

## Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr.7.— im Jahr, Fr.4.— im Halbjahr. Ausland Fr.9.— im Jahr, Fr.5.50 im Halbjahr – Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

---

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: die Bewerbungen sind handschriftlich mit Lebenslauf, innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nachgenannten Grundbezüge entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesbeschluss vom 21. März 1956 über die Erhöhung der Besoldungen der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 12 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr.75.— bis Fr.800.— pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand.

---

### Wissenschaftliche Assistenten I zur Ausbildung als Flugmeteorologen

Studium in naturwissenschaftlicher oder mathematisch-physikalischer Richtung, evtl. Ingenieur. Gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache sowie des Englischen. Dienstantritt nach Übereinkunft.

Besoldung: Während der Ausbildung 9085 bis 13 650, später 10 945 bis 15 540 Franken. Anmeldungstermin: 31. März 1958. (2.).

Offerten an: Direktion der Meteorologischen Zentralanstalt, Zürich.

170

### 2 juristische Beamte II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium; Muttersprache Deutsch, Kenntnisse der übrigen Amtssprachen. Alter nicht über 32 Jahre. Bewerber mit Gerichts- oder Anwaltspraxis und mit Verständnis für wirtschaftliche Belange erhalten den Vorzug.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 15. März 1958. (3..)

Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, Bern 3.

156

### Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, Verwaltungspraxis, Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften, gute Umgangsformen, Muttersprache Französisch, Beherrschung der deutschen und gute Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 22. März 1958. (3..)

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern.

157

**Juristischer Beamter II**

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache. Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften.

Den Bewerbungen ist eine Photographie beizulegen. Angabe von Referenzen und des frühesten Eintrittstermins.

Besoldung: 10 945 bis 15 540 Franken.

Anmeldungstermin: 28. März 1958. (3.).

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern.

171

**Juristischer Beamter II**

Jüngerer Jurist mit abgeschlossener Hochschulbildung. Wenn möglich mit Fürsprecher- oder Anwaltspatent. Muttersprache Französisch, mit ausreichender Kenntnis einer andern Amtssprache.

Eintritt: 1. Juni 1958 oder nach Vereinbarung.

Besoldung: 10 945 bis 15 540 Franken.

Anmeldungstermin: 18. März 1958. (2.).

Offerten an: Personaldienst der Polizeiabteilung des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern.

172

**Juristischer Beamter II, evtl. I**

Jüngerer Jurist mit abgeschlossenem Hochschulstudium (Anwaltspatent oder Dr. jur.). Gerichts-, Anwalts- oder Verwaltungspraxis. Gutes Verständnis für wirtschaftliche und andere Fragen des öffentlichen Lebens. Muttersprache Deutsch, Beherrschung der französischen Sprache.

Eintritt sofort oder nach Übereinkunft.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1958. (2.).

Offerten an: Eidgenössische Finanzverwaltung, Bern 3.

173

**Techniker II, evtl. I**

Elektrotechniker mit abgeschlossenem Bildungsgang für die Entwicklung und Beschaffung von Spezialgeräten auf elektromechanischem Gebiet. Sprachenkenntnisse: Deutsch und Französisch; Englisch erwünscht.

Besoldung: 7750 bis 12 128, evtl. 9653 bis 14 228 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1958. (3.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

174

**1 Elektrotechniker und 1 Zeichner (Bauabteilung III, Zürich) für die Projektierung, den Bau und Unterhalt von Fahrleitungen und Schaltposten sowie für den Betrieb und Unterhalt von Unterwerken und Übertragungsleitungen**

Elektrotechniker: abgeschlossene Technikumsbildung. Gelegenheit zur Einarbeitung wird geboten.

Zeichner: abgeschlossene Lehre als Maschinenzeichner.

Besoldung: Techniker: 7750 bis 12 128, evtl. 9653 bis 14 228 Franken.

Zeichner: 6760 bis 9293, evtl. 7203 bis 10 710 Franken.

Der Anmeldung ist eine Photo beizulegen.

Anmeldungstermin: 12. März 1958. (2..)

Offerten an: Bauabteilung III, der Schweizerischen Bundesbahnen, Zürich. 158

### **Technischer Gehilfe I (Eidgenössisches Zeughaus, Bern)**

Abgeschlossene Berufslehre der technischen Richtung. Gründliche Kenntnisse des Übermittlungsmaterials. Befähigung zur Besorgung administrativer Arbeiten.

Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.

Besoldung: 7203 bis 10 710 Franken.

Anmeldungstermin: 15. März 1958. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern. 159

### **Zeichner II, evtl. I**

Abgeschlossene Lehre als Zeichner (wenn möglich Elektro-Zeichner). Befähigung zur Ausführung von Schematas und Plänen für Stark- und Schwachstromanlagen.

Dienstort Dübendorf.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7203 bis 10 710 Franken.

Anmeldungstermin: 20. März 1958. (2..)

Offerten an: Direktion der Militärflugplätze, Dübendorf. 175

### **Sektionschef für Fahrleitungen (Kreisdirektion III, Zürich)**

Kenntnisse im Bau und Unterhalt der Fahr- und Übertragungsleitungen und der elektrischen und elektromechanischen Einrichtungen der Unterwerke und Transformatorstationen. Eignung zur Leitung einer neugeschaffenen Sektion.

Besoldung: 14 580 bis 19 215 Franken.

Anmeldungstermin: 7. März 1958. (1..)

Offerten an: Kreisdirektion III der Schweizerischen Bundesbahnen, Zürich. 177

### **Dienstchef oder administrativer Adjunkt**

Eingehende Kenntnis des Rechnungs- und des Personalwesens, Erfahrung in der Industrie oder im Verwaltungsdienst. Organisatorische Begabung. Befähigung zur Leitung der administrativen Dienste einer grossen Verwaltungsabteilung. Fertigkeit im Redigieren von Schriftstücken (Berichte, Anträge, Korrespondenzen). Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse des Französischen. Buchhalterdiplom erwünscht.

Diensteintritt, wenn möglich, 1. Juni 1958.

Besoldung: 11 670 bis 16 275, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 10. März 1958. (3...)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 9. 147

### **Inspektor II, evtl. I**

Eingehende Kenntnisse des Revisionswesens. Praktische Erfahrung in der Privatwirtschaft und Erfahrung im Steuerwesen erwünscht. Gewandtheit im Verhandeln und im schriftlichen Ausdruck. Alter nicht unter 30 Jahren. Muttersprache Deutsch, oder Beherrschung der deutschen Sprache. Italienisch und Französisch erwünscht.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 15. März 1958. (3...)

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern 3.

148

**Qualifizierter Werbefachmann (Leitung des Publizitätsdienstes beim Kommerziellen Dienst für den Personenverkehr, Bern)**

Gute Allgemeinbildung, evtl. mit Hochschulstudium, gründliche Kenntnisse in allen Gebieten der modernen Werbung, Ideenreichtum, textliche Gewandtheit, Sinn für künstlerische Gestaltung, Kenntnisse zweier Amtssprachen. Alter 30-35 Jahre.

Besoldung: nach Vereinbarung.

Anmeldungstermin: 12. März 1958. (2..)

Offerten an: Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.

160

**Kanzleisekretär II, evtl. Sekretär II**

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre oder Diplom einer Handelsschule. Muttersprache Französisch, gute Kenntnisse im Deutschen. Alter nicht über 30 Jahre.

Besoldung: 7498 bis 11 655, evtl. 9085 bis 13 650 Franken.

Anmeldungstermin: 29. März 1958. (3..)

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern 3.

162

**Erster Mitarbeiter des Chefs der Personalabteilung (GD PTT)**

Verwaltungspraxis in leitender Stellung, Erfahrung in der Behandlung von Fragen der Personalpolitik, Eignung zur Führung von Verhandlungen mit Behörden, Arbeitnehmerorganisationen usw. Kenntnis der Amtssprachen. Hochschulbildung erwünscht.

Besoldung: Nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 15. März 1958. (1.)

Offerten an: Personalabteilung der Generaldirektion der Post-, Telephon- und Telegraphenverwaltung, Bern.

176

**Verwaltungsbeamter, evtl. Sekretär (Generaldirektion PTT, Telephon- und Telegraphenabteilung, Bern)**

Vertrautheit in administrativen Arbeiten.

Besoldung: 7498 bis 11 655, evtl. 8055 bis 12 600, oder 9085 bis 13 650, evtl. 10 220 bis 14 805 Franken.

Anmeldungstermin: 22. März 1958. (2..)

Offerten an: Personalabteilung der Generaldirektion der Post-, Telephon- und Telegraphenverwaltung, Bern.

178

**Sekretär II, evtl. I**

Offizier mit mehrjähriger Verwaltungspraxis. Muttersprache Deutsch oder Französisch; gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 9085 bis 13 650, evtl. 10 220 bis 14 805 Franken.

Anmeldungstermin: 22. März 1958. (2.).

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

179

### Kanzleisekretär II, evtl. I

Gute allgemeine Bildung. Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre oder gleichwertige kaufmännische Ausbildung, mehrjährige Praxis in kaufmännischer Tätigkeit. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit vollständiger Beherrschung der französischen bzw. deutschen Sprache in Wort und Schrift.

Besoldung: 7498 bis 11 655, evtl. 8055 bis 12 600 Franken.

Anmeldungstermin: 22. März 1958. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Munitionsfabrik, Thun.

180

### Kanzlist II, evtl. I, evtl. Kanzleisekretär II

Militärpflichtig (Unteroffizier). Abgeschlossene kaufmännische Lehre nicht unbedingt nötig, dagegen Kenntnisse in Maschinenschreiben und Stenographie erwünscht. Alter nicht über 30 Jahre.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.

Anmeldungstermin: 15. März 1958. (2..)

Offerten an: Kommando 7. Division, Hauptpostfach St. Gallen.

163

### Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II (Eidgenössisches Zeughaus Amsteg)

Offizier oder Unteroffizier. Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Bildung. Kenntnis von zwei Amtssprachen.

Wohnsitznahme in Erstfeld oder Altdorf möglich.

Besoldung: 7055 bis 10 238, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.

Anmeldungstermin: 29. März 1958. (2.).

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

181

### Kanzlist I (Eidgenössisches Zeughaus Brugg)

Uof. Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Kenntnisse des Kassa- und Rechnungswesens erwünscht. Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch.

Im Falle der Beförderung wird gleichzeitig die Stelle eines Kanzlisten II, evtl. I ausgeschrieben.

Besoldung: 7055 bis 10 238 Franken.

Anmeldungstermin: 29. März 1958. (2.).

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

182

### Kanzlist II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Brugg)

Wenn möglich Offizier. Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Sprachen: Deutsch mit guten Vorkenntnissen der französischen Sprache. Dienstort Lenzburg.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238 Franken.  
Anmeldungstermin: 29. März 1958. (2.).  
Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

183

### Kanzlist II

Junge, intelligente Arbeitskraft mit guter Ausbildung oder abgeschlossener Berufslehre. Befähigung zur exakten Erledigung leichterer Registratur- und anderer Büroarbeiten. Muttersprache Deutsch. Kenntnisse des Französischen.  
Besoldung: 6760 bis 9293 Franken.  
Anmeldungstermin: 22. März 1958. (3..).  
Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern.

165

### Bureaudiener, evtl. Kanzlist II

Befähigung zur selbständigen Besorgung einfacher Bureauarbeiten und Mithilfe im Fotokopier- und Vervielfältigungswesen. Einsatz als Chauffeur des Waffenchefs, gute Kenntnisse im Motorfahrzeug- und Verkehrswesen Bedingung. Führerausweis für leichte Motorwagen; militärdiensttauglich.  
Besoldung: 6318 bis 8348, evtl. 6760 bis 9293 Franken.  
Anmeldungstermin: 22. März 1958. (2.).  
Offerten an: Abteilung für Artillerie, Bern 3.

184

### Mechaniker als Lehrenbohrer auf SIP-Maschine; Mechaniker oder Werkzeugmacher; Dreher; Elektro- oder Feinmechaniker mit elektrotechnischen Kenntnissen; Auto-mechaniker; Autoelektriker; Elektromonteur für Hausinstallationen

Abgeschlossene Berufslehre; einige Jahre Praxis erwünscht; Alter wenn möglich nicht über 30 Jahre.  
Besoldung: Im Rahmen der Lohnklassen der Arbeiterordnung.  
Anmeldungstermin: 15. März 1958. (2..)  
Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Konstruktionswerkstätte, Thun.

166

### Werkmeister

Gut ausgebildeter Werkzeugmechaniker mit Eignung eine Belegschaft zu führen. Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.  
Besoldung: 8055 bis 12 600 Franken.  
Anmeldungstermin: 15. März 1958. (2..)  
Offerten an: Eidgenössische Münzstätte, Bernastrasse 28, Bern.

167

### Kanzlistin I, evtl. Kanzleisekretärin II

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Befähigung zur Erledigung von Sekretariatsaufgaben für die Direktion. Eignung zum selbständigen Arbeiten. Gute Umgangsformen. Muttersprache: Deutsch, gute Kenntnisse der französischen, wozu auch der italienischen Sprache.

Eintritt: spätestens Mitte Mai 1958.

Besoldung: 7055 bis 10 238, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.

Anmeldungstermin: 24. März 1958. (2.).

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Laupenstrasse 25, Bern.

185

### Kanzleihilfin II, evtl. I

Gewandte Stenodaktylo. Befähigung zur Verrichtung allgemeiner Bureauarbeiten. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige andere Ausbildung. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen der französischen Sprache.

Eintritt: 1. Mai 1958.

Besoldung: 6318 bis 7928, evtl. 6465 bis 8348 Franken.

Anmeldungstermin: 22. März 1958. (2.).

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

186

### Kanzleihilfin II

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder mit gleichwertiger Vorbildung für die Erledigung administrativer Aufgaben. Gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Den Bewerbungen ist eine Photographie beizulegen.

Eintritt 1. Juni 1958, evtl. früher.

Besoldung: 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 15. März 1958. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Finanzverwaltung, Bern 3.

187

### Kanzleihilfin II

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Vorbildung; Gewandtheit in Stenographie und Maschinenschreiben in der Muttersprache (Deutsch); gute Kenntnisse in einer Fremdsprache.

Dienstort: Bern.

Eintritt: 2. Juni 1958.

Besoldung: 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1958. (2.).

Offerten an: Direktion der Abteilung für Militärversicherung, Postfach, Bern-Transit.

188

### Gehilfin

Alter ca. 18–25 Jahre; abgeschlossene Berufslehre oder Handelsschuldiplom; Kenntnisse in der zweiten Amtssprache; Eignung für Kanzleiarbeiten und die Bedienung von Buchungsmaschinen; exakte und rasche Arbeitsweise.

Eintritt sofort oder nach Übereinkunft.

Dienstort Genf.

Besoldung: 5550 bis 6405 Franken.

Anmeldungstermin: 17. März 1958. (2..)

Offerten an: Zentrale Ausgleichsstelle, 52, rue des Pâquis, Genf.

188

**Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II**

Befähigung zur Bedienung einer Telephonzentrale. Beherrschung der französischen und deutschen Sprache.

Dienstort: Payerne.

Besoldung: 6023 bis 7140, evtl. 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1958. (2.).

Offerten an: Direktion der Militärflugplätze, Dübendorf.

189

---

**Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II**

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder Handelsschule. Muttersprache Deutsch. Gute Maschinenschreiberin.

Besoldung: 6023 bis 7140, evtl. 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1958. (2.).

Offerten an: Sektion für Schiessversuche der Kriegstechnischen Abteilung, Thun 2.

190

## **Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1958
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	09
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.03.1958
Date	
Data	
Seite	516-524
Page	
Pagina	
Ref. No	10 040 127

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.